

Teutonen trumpfen auf

Badminton-Cracks belegen bei den verschiedenen Ranglisten vordere Plätze

LIPPSTADT ■ Die Badminton-Cracks von Teutonia Lippstadt gingen jetzt wieder auf Punktejagd bei den verschiedenen Ranglisten des Bezirks Nord IIa. Besonders erfolgreich war das Herrendoppel mit Jörg Vollmer und Chris Ruhose.

Bereits über die ganze Saison hinweg zeigten sie immer wieder gute Leistungen in der Mannschaft. Diese krönten sie jetzt mit einem zweiten Platz bei der Bezirksrangliste A in Delbrück.

Nach spannenden Dreisatz-Spielen auf dem Weg ins Finale mussten sie sich dann der starken und favorisierten Paarung Nico Hoefs und Abbas Abdulrahman aus Bielefeld geschlagen geben. Als Belohnung fahren sie nun am 8. September nach Gelsenkirchen zur Verbandsrangliste.

Die Schüler der Altersklassen U13 und U15 waren bei der Qualifikations-Einzelrangliste in Ahlen unterwegs. Allerdings konnten sich Svenja Mintert, Laura Zumdick, Pierre Rotthoff, Marco Dienwiebel und An-

drea Gossmann der guten Konkurrenz nicht erwähnen. Am besten schnitt noch Sabina Marx mit einem achten Platz ab.

Anders erging es den Jugendlichen in Lendringsen beim Ranglistenturnier für die Altersklassen U17 und U19. Dort waren Amol Sharma und Jessica Herde die besten Teutonen. Sie belegten jeweils den dritten Platz. Damit haben sie das Ticket zur Bezirksrangliste am Wochenende in Bad Driburg gelöst. Ebenfalls mit dabei sind Carolin Mintert und Aida Casado. Sie erreichten in der Endabrechnung Platz fünf und sechs im Mädcheneinzel U17, die zur Qualifikation reichten.

Pech hatte Dominic Lübbert. Er verlor nach einer souveränen Vorrunde im Herreneinzel U19 das entscheidende Spiel für den Sprung unter die ersten vier Qualifikanten. Weiterhin kämpften in Lendringsen Dennis Martin, Antia Vieito Torreira, Kevin Kuberczyk und Kevin Schmidt um die Teilnahme.